

Chris Dahlgren

Bassist/Komponist

Chris Dahlgren wurde am 13. November 1961 in New York geboren.

Seine musikalische Laufbahn begann er im Alter von 6 Jahren mit dem Violoncello und wechselte später zum Kontrabass.

Chris' früheste Improvisationsversuche auf dem Cello brachten ihm den Zorn seines Musiklehrers ein, der ihn anschrie: "Raus hier, Dahlgren - Du wirst niemals Musiker sein!"

1986 schloss er sein Studium im Fach Jazz am *Cincinnati Conservatory of Music* mit dem B.A. ab und 2003 machte er den M.A. in Komposition/Experimentelle Musik an der *Wesleyan University*. Er nahm Kompositionsunterricht bei La Monte Young, Anthony Braxton, Alvin Lucier und Christian Wolff und Bassunterricht bei Barry Green, Francois Rabbath und Dave Holland.

Als Hausbassist im *Blue Wisp Jazz Club* in Cincinnati/Ohio hatte er Mitte der 80er Jahre die Gelegenheit, den Jazz aus erster Hand kennen zu lernen, nämlich von einigen der größten amerikanischen Künstler, wie Herb Ellis, Red Rodney, John von Ohlen, Art Lande, Charles Tolliver und Joe Lovano. Zu dieser Zeit machte er sich in der Musikszene von Cincinnati einen Namen als Komponist und einzigartiger Bassist und Mitbegründer der Gruppe *Ekimi*. Es folgte die Gründung des Musiklabels *Krysdahlark*, mit dem er einige seiner Platten produzierte.

1993 kehrte er zurück in seine Heimatstadt New York und war 11 Jahre lang aktives Mitglied der Downtown-Musikszene, wo er mit seiner eigenen Band und verschiedenen anderen spielte und Aufnahmen produzierte. In dieser Zeit veröffentlichte er als Komponist und Improvisator viele seiner Werke auf Labels wie *Koch Jazz*, *CIMP*, *Not Two*, *Between-the-Lines*, *Leo*, *ESP*, darüber hinaus erschien er als Gastmusiker in zahlreichen Aufnahmen anderer Künstler.

Seit 2003 ist er reguläres Mitglied des Ensembles von Anthony Braxton, einer der bedeutendsten Persönlichkeiten der Avantgarde-Jazz-Szene.

Ebenfalls seit 2003 lebt er in Berlin, wo er mit verschiedenen Bands auftritt, komponiert und mit großen europäischen Musikern, Komponisten und Künstlern zusammen arbeitet sowie Jazz-Ensembles an der *Musikhochschule Hanns Eisler* und am *Jazz-Institut Berlin* unterrichtet.

2006 begann Chris, Viola da Gamba zu spielen und führt dieses Instrument nun auch in die Welt der Improvisationsmusik ein. 2008 gründete er seine neue Band, *LEXICON*. Das Debütalbum erschien im März 2010 auf dem Label *Jazzwerkstatt*. Er tourt regelmäßig durch die ganze Welt mit seinem eigenen und anderen Ensembles.

Seine Arbeit als Komponist fand große Anerkennung in Form von zahlreichen Stipendien und Preisen, sowohl von staatlichen Organisationen wie dem *National Endowment for the Arts*, *Ohio Arts Council* und *Headland Arts Center*, als auch im Rahmen von Auftragsarbeiten für verschiedene private Auftraggeber und Institutionen.

